





Der Reichstagsbrandstifter-Prozess in Berlin

Angeklagter Dimitroff provoziert

Auch Zeuge Kroher sah Torgler mit Lubbe — Dr. Neubauer wird vernommen — Popoff und Torgler streiten ab

Als erster Zeuge des 25. Verhandlungstages des Reichstagsbrandprozesses wird der Landesberaters Dr. Kroher...

Dr. Kroher mit erhobener Stimme: Es ist wohl ein Unterschied, ob man als Deutscher in einem deutschen Lande für seine deutsche Sache kämpft...

Dr. Dimitroff weist die Fragen Dimitroff als nicht zur Sache gehörig zurück und droht mit der Einreichung des Prozeßakts...

Der Bulgare stellt Fragen

Der Angeklagte Dimitroff rufte dem Zeugen Kroher jetzt erregt zu: Ich glaube nicht, daß Sie in dem Bewußtsein...

Dr. Neubauer kann sich nicht erinnern

Nach der Pause verläßt der Vorsitzende als Beistand des Zeugen Dr. Saß...

Was Zeugen beobachteten

Die Zeugin Frau Feldmann a. A. Angehörige des Stenographischen Büros des Reichstages...

Torglers politische Gespräche

Auf die Frage des Rechtsanwalts Dr. Saß, was Dr. Neubauer mit Torgler an jenem Tage zu besprechen hatte...

Dimitroff kommt vom Thema ab

Der Angeklagte Dimitroff stellt an den Zeugen mehrere Fragen über die Lage der öffentlichen Meinung...

Dr. med. Södener, Husten, Bronchitis, Erkältung

Was Zeugen beobachteten (continued), Zeugin Frau Feldmann a. A.

Die Zeugin Frau Feldmann a. A. Angehörige des Stenographischen Büros des Reichstages...

Und wieder muß das Wort entzogen werden

Angeklagter Popoff: Ich erkläre, daß ich niemals im Reichstag gewesen bin...

Der Angeklagte Dimitroff weist darauf hin, daß der Zeuge erst nach acht Monaten in diesem Verstand gekommen habe...

Dr. Dimitroff wieder eine Frage: Wenn Sie nicht im Reichstag waren...

Es kommt dann noch zu einer Meinungsverschiedenheit zwischen Rechtsanwält Dr. Saß und dem Oberreichsanwalt Dr. Weizsäcker...

Die Verhandlung wird dann am Sonnabend vertagt.

Es wird wieder mehr geheiratet!

Wie das V.D.Z.-Büro meldet, hat der Reichsanwalt Dr. Weizsäcker...

Die Wägen fesseln werden anatomischer geworden; die Wägen fesseln werden anatomischer geworden...

Weiterhin aber lagte naturgemäß das Prinzip der Anatomie...

Brillen Schmidt, Spezialglas für Augen Optik, Große 33, Gröbelsche 13

Wochenplan des Stadtkalenders, Sonntag 15 Uhr (Sondervorstellung) „Der Waldschmied“...

Danksagung.

Für die herzliche Teilnahme beim Heimungsunsern... Karl Fister

Richard Adam, Halle, Brüderstr. 2

Buchführung

Richard Adam, Halle, Brüderstr. 2

Strickgarne

Richard Adam, Halle, Brüderstr. 2

Massage

Richard Adam, Halle, Brüderstr. 2

Stühle flechten

Richard Adam, Halle, Brüderstr. 2

Eduard Heinemann und Frau Margarete geb. Ritter

Hans-Hermann, Rechtsanwalter Dr. Krug und Frau Clara

Erich Kunze u. Frau Charlotte geb. Walter

MOBEL-AUSSTELLUNG MOBELFABRIK HALLE (SAALE) e. Hauptmann

ZAHNERSATZ in Kautschuk, Gold oder rostfreier Stahlplatte

in großer Auswahl mit und ohne elektr. Anschluss... Bierschenk

Eigenheim - Ausstellung Universitätsring 10 Bausparkasse

Hugo Hoffmann, Rum, Arrak von Adam, Erinde

PELZE kaufen Sie gut u. preiswert beim Kürschner Hans Weise, Goldstr. 36

Auswärtige Familien-Nachrichten. Vermählt: Frau Richard Böder und Frau Clara

Linoleum ist jetzt so billig! Druck-Linoleum, um Ihre Zimmer damit auszustatten

Gelegenheitskauf Reste von Linoleum in allen Formaten

FAMILIEN DRUCKSACHEN wie Geburts-, Verlobungs- und Vermählungsanzeigen

Bekanntmachung. Zu sämtlichen gesetzlichen Krankenkassen (also Orts-, Land-, Betriebs-, Innungskassen)

Reichsverband Deutscher Dentisten E.V. Ortsgruppe Halle a. S.

Keiraten. Neuzeitliche Einzahlung

Polizeizahnämter. 28. Okt. 1933

Rittergutsbesitzer. 28. Okt. 1933

99. Name. 28. Okt. 1933

Einl. infid. Fr. 28. Okt. 1933

Unterrecht. 28. Okt. 1933

ENGLISH. 28. Okt. 1933

Gutes Sitz und edle Verarbeitung sind die Kennzeichen meines neuen Winter-Mäntel

Lassen Sie sich nicht durch niedrige Preise beirren - Bevorzugen Sie deutsche Qualitätsarbeit!

Der beliebte Winter-Paletot leicht fall, bevorzugt durch sein flottes Aussehen

Wollen Sie Qualität, dann nur zu G. Assmann

Echter Harz-Käse. 28. Okt. 1933

Bei Abnahme der Sehkraft... Rudolf Kraemer, Dentist

Sardellen-Leberwurst nur 68. Prima Bierwurst nur 80.

Zwangsversteigerung! Am 25. November 1933 soll das Villen-Grundstück

Schamotte-Normal- und Formsteine für jede Verwendung

So muss ein Hüneraugen-Plaster aussuchen, wenn es schnell und sicher wirken soll.

Hüneraugen-Lebewohl! Das Hüfterplasterband verhilft Verletzten des Hüfters

# Stadt-Zeitung

Halle, den 28. Oktober

## Die Lebensfrage

Wir kennen die Szene im Raum, wo Griechen in schmaler Nachhut auf der Gartenwand an den Mann, den sie lieben, die Frage richten: Wie hast du es mit der Religion? In dem Augenblick, wo dem Abwesenden das Bewußtsein und Unbewußtsein der Stunde mit dem Manne zum Bewußtsein kommt, heißt die Frage, mit der sie ihm die Worte in den Mund legt: Wie hast du es mit der Religion? Wie hast du es mit dem Götzen, um sich eine letzte Bewußtsein, einen Halt für ihre schwankenden Schritte zu holen: Wie hast du es mit Gott? Wir kennen jenseits anwesende Antwort: Wer darf ihn nennen — heißt ist alles.

Diese Frage geht durch die ganze Menschheitsgeschichte und wird nie verhallen. Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

Wir können sie nicht befehlen, indem wir fragen, es ist eine ganz persönliche Entscheidung, die steht in dem Moment, wo man sich selbst bezeugen kann. Mein, Religion ist nicht Brautwahl.

## Ein verwirklichungsreifes Projekt:

# Halles Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte

### Ein umfassender Plan für das Grundstück Domplatz 5 — Die Geiseltalfläche in der Garnisonkirche — Ein Ausgrabungserfolg von einzigartiger Ausmaße

Wir berichten bereits früher über die Pläne des Direktors des Geologischen Paläontologischen Instituts der Universität Halle, Dr. Carl V. Neufuss, die auf die Errichtung eines Museums hinführen, in dem — unter besonderer Berücksichtigung der erdgeschichtlichen Vorgänge — das Werden unserer Heimat — auch die Geschichte ihrer — Schätze für den gegenwärtigen Menschen Mitteldeutschlands geschildert werden soll. Für dieses Museumsprojekt ist bereits die ehemalige Garnisonkirche zur Verfügung gestellt worden, hat sich inzwischen ergeben, daß der so geschaffene Raum in seiner Weite ausreichen wird. Im nun vergangenen Sommer sind bei den Ausgrabungen im Geiseltal Funde von so einzigartigem Ausmaße gemacht worden, daß das künftige Museum, eben die Sammlung der Geiseltal-Funde, sich allein in Anspruch nehmen wird. Es ist deshalb hier einer Anregung Raum gegeben, deren Endziel ein großes Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte ist.

Die Geiseltalfläche ist in erdgeschichtlicher Hinsicht ein außerordentlich reiches Gebiet. In dem Bereich des Geiseltals sind Funde von so einzigartigem Ausmaße gemacht worden, daß das künftige Museum, eben die Sammlung der Geiseltal-Funde, sich allein in Anspruch nehmen wird. Es ist deshalb hier einer Anregung Raum gegeben, deren Endziel ein großes Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte ist.

Die Geiseltalfläche ist in erdgeschichtlicher Hinsicht ein außerordentlich reiches Gebiet. In dem Bereich des Geiseltals sind Funde von so einzigartigem Ausmaße gemacht worden, daß das künftige Museum, eben die Sammlung der Geiseltal-Funde, sich allein in Anspruch nehmen wird. Es ist deshalb hier einer Anregung Raum gegeben, deren Endziel ein großes Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte ist.

## Hauptbücherei-Ausbau beendet

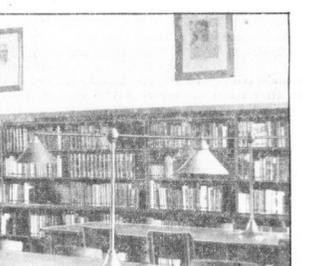
### Eröffnung des Großen Lesesaals am Hallmarkt — Bücherergänzung im Sinne der neuen Kulturpolitik

Seitern nachmittags wurde am Hallmarkt der neue Große Lesesaal der Bibliothek eröffnet. Diesem neuen Lesesaal sind 100 Plätze zur Verfügung gestellt. Die Bücherergänzung im Sinne der neuen Kulturpolitik ist durch den Ausbau der Hauptbücherei am Hallmarkt erreicht worden. Die Bücherergänzung im Sinne der neuen Kulturpolitik ist durch den Ausbau der Hauptbücherei am Hallmarkt erreicht worden.

Seitern nachmittags wurde am Hallmarkt der neue Große Lesesaal der Bibliothek eröffnet. Diesem neuen Lesesaal sind 100 Plätze zur Verfügung gestellt. Die Bücherergänzung im Sinne der neuen Kulturpolitik ist durch den Ausbau der Hauptbücherei am Hallmarkt erreicht worden.



Blick in den Großen Lesesaal.



Blick in den Großen Lesesaal.

## Luftbanja-Winterflugdienst

### Erstmals Durchführung des Ganzjahresverkehrs

Am 1. November tritt für sämtliche europäischen Luftverkehrsgesellschaften der Winterflugplan in Kraft. Dieser Flugplan unterscheidet sich von dem Sommerflugplan durch die Einführung des Ganzjahresverkehrs. Die Luftverkehrsgesellschaften haben sich auf den Winterflugplan geeinigt, der den Betrieb der Luftverkehrslinien über den Winter hinweg sicherstellt.

## Wetter-Beobachtungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle

### Barometerstand heute morgen 7 Uhr

Sonnabend 28. Oktober 1933, morgen 7 Uhr  
 Barometerstand: 759.1 mm  
 Lufttemperatur: 10.1 °C  
 Luftfeuchtigkeit: 78.1 %  
 Windrichtung: SW  
 Windstärke: 1.5 m/s

| Ort       | Lufttemperatur | Luftfeuchtigkeit | Windrichtung | Windstärke | Bewölkung | Wetter  |
|-----------|----------------|------------------|--------------|------------|-----------|---------|
| Halle     | 10.1           | 78.1             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| Magdeburg | 10.5           | 79.5             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| Leipzig   | 10.8           | 80.8             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| Chemnitz  | 11.2           | 81.2             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| Dresden   | 11.5           | 81.5             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| Frankfurt | 12.0           | 82.0             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| Berlin    | 12.5           | 82.5             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| München   | 13.0           | 83.0             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| Köln      | 13.5           | 83.5             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |
| Paris     | 14.0           | 84.0             | SW           | 1.5        | 100       | Wolklos |

Blick in den Großen Lesesaal.

Die Geiseltalfläche ist in erdgeschichtlicher Hinsicht ein außerordentlich reiches Gebiet. In dem Bereich des Geiseltals sind Funde von so einzigartigem Ausmaße gemacht worden, daß das künftige Museum, eben die Sammlung der Geiseltal-Funde, sich allein in Anspruch nehmen wird. Es ist deshalb hier einer Anregung Raum gegeben, deren Endziel ein großes Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte ist.

Die Geiseltalfläche ist in erdgeschichtlicher Hinsicht ein außerordentlich reiches Gebiet. In dem Bereich des Geiseltals sind Funde von so einzigartigem Ausmaße gemacht worden, daß das künftige Museum, eben die Sammlung der Geiseltal-Funde, sich allein in Anspruch nehmen wird. Es ist deshalb hier einer Anregung Raum gegeben, deren Endziel ein großes Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte ist.

Die Geiseltalfläche ist in erdgeschichtlicher Hinsicht ein außerordentlich reiches Gebiet. In dem Bereich des Geiseltals sind Funde von so einzigartigem Ausmaße gemacht worden, daß das künftige Museum, eben die Sammlung der Geiseltal-Funde, sich allein in Anspruch nehmen wird. Es ist deshalb hier einer Anregung Raum gegeben, deren Endziel ein großes Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte ist.

Die Geiseltalfläche ist in erdgeschichtlicher Hinsicht ein außerordentlich reiches Gebiet. In dem Bereich des Geiseltals sind Funde von so einzigartigem Ausmaße gemacht worden, daß das künftige Museum, eben die Sammlung der Geiseltal-Funde, sich allein in Anspruch nehmen wird. Es ist deshalb hier einer Anregung Raum gegeben, deren Endziel ein großes Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte ist.

Die Geiseltalfläche ist in erdgeschichtlicher Hinsicht ein außerordentlich reiches Gebiet. In dem Bereich des Geiseltals sind Funde von so einzigartigem Ausmaße gemacht worden, daß das künftige Museum, eben die Sammlung der Geiseltal-Funde, sich allein in Anspruch nehmen wird. Es ist deshalb hier einer Anregung Raum gegeben, deren Endziel ein großes Museum für mitteldeutsche Erdgeschichte ist.

## Hausfrauen von Halle!

Am Montag, den 30. d. M. beginnt in Halle ein Straßen-Kleider-Sammlung für das Winterisoliervest. Vereist auf diesen Tagen, daß das Wort „Deutsche Frau“ verpflichtet. Zeigt, daß der Aufruf unserer Führer in Euren Herzen ein Echo gefunden hat. Gebt Kleidungsfreud! Gebt reichlich, damit kein Deutscher friert.

Halles Kampf gegen die Not des Winters

Wagnitz, Arnsfelden, der RZAV, und RZ. Volkswirtschaft der Stadt Halle...

Neben dem Jugend- und Vorkommern lausend unterrichtete Partei...

Arnsfelden der RZAV, Volkswirtschaft, RZ-Volkswirtschaft, Halle.

Oberbaurat f. N. Abraham

Der ehemalige Vize-Präsident der Reichsbauverwaltung Halle im 101. Lebensjahre gestorben.

Am vergangenen Mittwoch verstarb in dem pommeranischen Städtchen...

Mit dem ältesten deutschen Eisenbahner überbrachte dem bis an sein Lebensende...

(Nachrichtendienstliche Seite 19)

Wafferkände

Wöchentliche Mitteilung der Ehrkammerverwaltung

Table with columns for names, amounts, and dates. Includes names like Bismarck, Bismarck, Bismarck, etc.

Unter den Tarmen

Die Strahlen föhren / Und sieben schmerzlichen...

Die Strahlen föhren / Und sieben schmerzlichen...

Stielzeit wird uns die aufsteigende Einformigkeit...

Pappi kann alles

Von Werner Eißel

Der Mensch kann alles, das ist die alte Weisheit...



Den Funken für das Pulverfaß zu löschen...

Wenn dieser Zuchtamorgen ist für viele der hoffnungsvollen...

Das ist ein Tag, an dem die Sonne...

Das ist ein Tag, an dem die Sonne...

Reflexion. Dieser Meier ist längst kein Meier mehr...

Dieser Regenwurm nicht garlichen Schlange...

Rinderhandlung ist unerschöpflich...

Das ist ein Tag, an dem die Sonne...

Ein Jahr neun Monate Gefängnis

für laßerläßigen Kraftfahrer

Am 29. Juli d. J. gegen mittig erkrankte sich am...

In der Verhandlung vor dem hallischen Schöffengericht...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Das Urteil lautete auf ein Jahr neun Monate Gefängnis...

Eröffnung der Volkshochschule

Wiederum hat im großen Saal des Neumarkt...

Die Eröffnung der Volkshochschule...

Deffentliche Veranstellungen

Wolkshochschule Halle, Sonntag, 29. Oktober, 11 Uhr...

Richtliche Nachrichten

Wolkshochschule Halle, Sonntag, 29. Oktober, 11 Uhr...



Blutiges Familiendrama in Jena

Zwei Tote und ein Schwerverletzter. Eine blutige (Pteroadie ereignete sich am Freitag...

Bauernhilfe in Flammen

Gestern Abend gegen 18 Uhr brach auf dem Gut des Landwirts...

Ausflug-Flugzeug verunglückt

Bei Gumburg gegen einen Baumgefahrlich am 22. September...

Das Rätsel des Pseudo-Hustens

Der Erreger der gefährlichen Krankheit gefunden.

Nach jahrelangem Bemühen ist es, wie die 38. J. Mittel, jetzt endlich gelungen, den Erreger...

Isolierband 0.10 Fahrrad-Möller

Rundfunk - Programm des Mitteldeutschen Senders

6.15 Uhr: Sonntag, 29. Oktober. 6.45 Uhr: Sonntag, 29. Oktober...

Stabfurrer Rundfunkgeräte

Alle alle anderen neue Marken erhalten Sie im Radiohaus Kirchnerstr. 9...

Zehn Jahre neue Türkei

Vorschafter Nabolah überbringt die Glückwünsche der Reichsregierung

Vorschafter Nabolah ist gestern nach Angora gefahren, um der türkischen Regierung zum zehnten Jahrestag der Ausrufung der türkischen Republik die Glückwünsche Deutschlands zu überbringen.

Der weichen ganz großen Persönlichkeiten unserer Zeit ist. Dieser Mann hat sein Volk nicht nur aus tiefster Erniedrigung befreit, im härtesten Kampf...



Mustapha Kemal Pascha

Graufige Bluttat

Erziehung unserer Korrespondenten. Paris, 28. Oktober.

In dem kleinen Ort Geneville in der Nähe von Chartres...

Bierjähriges Kind an der Rette!

Eine erschütternde Kindertragödie - 2 1/2 Jahre Gefängnis für die entmenschten Eltern

Eine erschütternde Kindertragödie sollte gestern in der Verhandlung gegen das Ehepaar Salza vor der 17. Strafkammer in Berlin abgeurteilt werden.

Demut mitzunehmen, habe ich Sie nicht verdient, bei der Aufnahme...

Großfeuer in Schweidnitz

Zweihundert Jahre alte Gebäude niedergebrannt

Ein Großfeuer hat am Freitag früh in Schweidnitz in dem großen Fabrikkomplex der AG für Fein- und Gummiindustrie das dreistöckige Gebäude, in dem sich die Appretur- und Färbereie...

befanden, vollständig zerstört. Dem Feuer fielen ferner ein großer Teil der Scheide, die Scheiter...

Steckdose 0.15 Fahrrad-Möller

Der weichen ganz großen Persönlichkeiten unserer Zeit ist. Dieser Mann hat sein Volk nicht nur aus tiefster Erniedrigung befreit...

Radio-Fritsch Landwehrstr. 19

Deutschlandfunk (Reichslied) Sonntag, 29. Oktober. 6.15 Uhr: Sonntag, 29. Oktober...

GIGANTEN des ÄTHERS!

Advertisement for ROLAND 531 and ROLAND 43 L RM 270 radios, featuring technical specifications and images of the devices.

Montag, 30. Oktober

6.15 Uhr: Sonntag, 29. Oktober. 6.45 Uhr: Sonntag, 29. Oktober...

Das Neueste Funkausstattung. Volksempfänger - Kleinsuperhetz - Länderskala...

Seib-Radio-Spezialgeschäft. Einziges Spezialgeschäft für Radio...

Die neue Wirtschaftsgewinnung

Von Vizetanzler Franz v. Papen

In der neuesten Nummer des 'Deutschen Volkswirts'...

An meiner Frankfurter Rede über die 'Anwesenheitspersönlichkeit im neuen Staat'...

Diese Überarbeitung des Staatsgedankens müßte notwendigerweise nach einer Zeit zur Reife kommen...

Die Reichsbank am Kapitalmarkt

Dr. Schacht begründet den Umbau des Bankgesetzes

Im der letzten außerordentlichen Generalversammlung der Reichsbank...

Die Stabilität des Kurzniveaus der festverzinslichen Wertpapiere...

Nationaler Schtag

Zum 30. Oktober

Es gibt immer noch eine Menge Leute, die in dem Worte 'Narren' eine Anspielung sehen...

Mitteldeutsche Arbeitsschlacht

Zugung mitteldeutscher Arbeitgeberverbände

Die Generalität mitteldeutscher Arbeitgeberverbände...

Bankreform angenommen

Die außerordentliche Generalversammlung der Reichsbank...

Margarine-Kontingent erhöht

Vom 1. November an werden die Reichsbildungsanstalten...

Einmarenarbeit zwischen Werberat und Wirtschaft

Die Möglichkeiten zu einer Verteilung zwischen Werberat und Wirtschaft...

Advertisement for 'Mitteldeutsche Band- und Zigaretten-Fabrik Dresden' featuring 'Menthol-Romero' and 'TRIMMELER' brands.



Etwas schwächere Kurse

Berliner Börse vom 27. Oktober. Das Geschäft war im Beginn des heutigen Börsentages noch geringer als im Vortage...

Waren- und Viehmärkte

Berliner Getreidegroßmarkt

Berlin, 27. Oktober. Die Preisgestaltung am heutigen Getreidegroßmarkt war heute nicht ganz einheitlich...

Amk. Berliner Notierungen vom 27. Oktober

Table with columns for commodity names (e.g., Mehl, Weizen, Roggen) and their prices.

Hallische Produktenbörse

Table with columns for commodity names (e.g., Weizen, Roggen, Hafer) and their prices.

Waren- und Viehmärkte

Die Preise sind Großhandelspreise und verstehen sich jeweils netto ohne Transport- und Verladekosten...

Butten

\* Berliner Buttennotierung vom 27. Oktober. Die Stimmung am Markt ist weiterhin febril...

Viehmärkte

\* Berliner Viehmarkt vom 27. Oktober. Am heutigen Viehmarkt wurden 1.200 Stück Vieh abgesetzt...

Ruckselt der Hausfrau

Maximalindexpreise in Halle am 28. Oktober. Die Preise für verschiedene Waren sind wie folgt:

Table with columns for commodity names (e.g., Mehl, Zucker, Fett) and their prices.

Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 27. Oktober. Die Preise für verschiedene Metalle sind wie folgt:

Table with columns for metal names (e.g., Gold, Silber, Kupfer) and their prices.

Wild und Geflügel

\* Berliner Wild- und Geflügelmarkt vom 27. Oktober. Die Preise für verschiedene Wildarten sind wie folgt:

Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 27. Oktober. Die Preise für verschiedene Metalle sind wie folgt:

Aus dem Geschäftsbereich

\* Eine glückliche Wendung brachte bei vielen Mitgliedern der vorangegangenen Sitzung...

Abendkassen

Die Abendkassen der verschiedenen Theater sind wie folgt besetzt:

Abendkassen

Die Abendkassen der verschiedenen Theater sind wie folgt besetzt:

Seutiger Frühverkehr

Berlin, 28. Oktober. Nach den Ausführungen Dr. Schmidt macht sich bei der Bevölkerung eine gewisse Nervosität hinsichtlich des Rentenmarktes bemerkbar.

Die Zuckerkampagne

In der Provinz Sachsen. Die Zuckerrübenzuckerernte ist im allgemeinen in der ersten Hälfte der Erntezeit und etwa bis Ende September beendet...

Reiseberichten

Die Reiseberichten berichten über die Lage in verschiedenen Ländern und die Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise.

Berliner Börse vom 27. Oktober

Table with columns for stock market indices and prices.

Berliner Devisenkurse

Table with columns for exchange rates for various countries.

Festverzinsliche Werte

Table with columns for interest rates and bond prices.

Aktionen

Table with columns for stock prices of various companies.

Einheitskurse der Variablen Papiere

Table with columns for unit prices of variable securities.

Unnotierte Werte

Table with columns for unlisted values and prices.

Leipzig's Börse vom 27. Oktober

Table with columns for Leipzig stock market prices.

# Grundstücks- und Hypotheken-Markt

## Mietverträge mit mehreren Mietern.

Haben mehrere Mieter den Mietvertrag abgeschlossen, so kann die Kündigung nach dem Recht von allen Mietern gemeinsam erfolgen. Die von einem der gemieteten Mieter allein ausgesprochene Kündigung ist regelmäßig unwirksam. In einigen neueren Urteilen haben aber die Reichsgerichte für den Sonderfall der Kündigung auf Grund der Konfusion oder Verjährung den Grundlag ausgesprochen, daß der Konfusionsverfall und auch der in Vergleichsverfahren befindliche Schuldner das Recht haben, den Mietvertrag auf demselben Grund für alle Mieter zu kündigen, wenn die anderen Mieter der Kündigung nicht zustimmen, oder die Kündigung nicht mitteilen. Will man die Folgen dieser neuen Auffassung des Reichsgerichts als Hausbesitzer vermeiden, so wird es sich empfehlen, in den üblichen Mietverträgen die Bestimmung mit aufzunehmen, daß die Kündigung durch den Konfusionsverfall oder den in Vergleichsverfahren befindlichen Schuldner nicht für die übrigen Mieter mitwirksam, sondern grundsätzlich ausgeschlossen sein soll. Diese vertragliche Bestimmung ist dann rechtlich maßgebend.

## Rechtsgerichte im Mietvertrag.

Das Reichsgericht hat in einem besonders typischen Falle einen Hausbesitzer wegen Betruges verurteilt, weil er in einem mit einem Mieter ab-

geschlossenen Mietvertrage die Höhe der Mietsumme nicht angegeben hat, sondern die Höhe der Mietsumme erst nach dem Mietvertrag am 12. Oktober 1933, D. 780/33, einen abgemilderten Nachtrag darauf, für gemietete Wohnräume nur den dreifachen Mietzins zahlen zu müssen. Die beiden Reichsgerichte für die Mietsumme vom 1. Juni 1934 zugrunde zu legen, und zwar ohne Rücksicht auf den einzigen beizuliegenden Mietvertrag, der die Mietsumme bestimmt, durch die beiden Reichsgerichte beim Mieter die Mietsumme für die Wohnung einer erhöhten Mietzins vorzuerkennen, so macht sich der Hausbesitzer des Betruges schuldig, voransteht, daß der Mieter die durch die Verjährung fällig werdende Miete tatsächlich zahlt, und dadurch in seinem Vermögen geschädigt wird. Der annehme Kaufmann ist demnach vom Reichsgericht des Betruges für schuldig befunden worden.

Zu bemerken ist hieran, daß dieses Urteil nur für Fälle der bewußten falschen Forderung einer erhöhten Mietsumme gilt. Es findet also keine Anwendung auf solche Fälle, in denen sich der Hausbesitzer selbst nachweislich in einem Irrtum über die richtige Höhe der Mietsumme befinden hat, und ferner auch nicht auf solche Fälle, in denen durch den Scheitern der Mietverträge eine höhere Mietsumme oder Grundmiete im Mietvertrag eingezeichnet worden ist.

## Darlehn-Hypotheken

15 000 Mk. ... 7000 Mk. ... 2500 Mk. ... 5000- bis 6000- Mk.

3 Zinsen, Höhe ... Herrsch. 8-Zim.-Wohn. ... 6 Zimmer ... Wohnung

## Stadt- und Fernzüge

Zoern & Steinert

5000- bis 6000- Mk.

## 6 Zimmer

Wohnung

Zum Nationalen Sparg!

## Grundstücks-Verkäufe

Dieses Eigenheim ... Eigenheim - Ausstellung ... Sichere Kapitalanlage!

## Fabrikation der Lebensmittelbranche

Lebsem.-Gesch. ... 3-Morg. Garteland ... Papier- u. Karton-Gesch. ... Kl. Textilier-Geschäft.

## Bäckerhandl.

4-Fam.-Haus ... Landgasthof ... Kl. Textilier-Geschäft.

## 4-Fam.-Haus

Landgasthof ... Kl. Textilier-Geschäft.

## Wohnung

Wohnung ... Zum Nationalen Sparg!

## Zum Nationalen Sparg!

Die Mitglieder der Vereinigung Hallescher Bankfirmen empfehlen sich zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten, insbesondere zur Errichtung und kostenfreien Führung von Sparkonten, zur Entgegennahme v. Spargeldern auf Kündigung und feste Termine

- Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Filiale Halle
- Bank für Landwirtschaft A-G Filiale Halle
- B. J. Daer
- Commerz- und Privat-Bank A-G Filiale Halle
- Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft Filiale Halle
- Dresdener Bank Filiale Halle
- Gewerbe- und Handelsbank A-G
- Halleische Effekten- und Wechselbank A-G
- Halleischer Bankverein von Kulsch, Kaempff & Co.
- Ländereitbank Sachsen-Anhalt A-G
- Landeschaftliche Bank der Provinz Sachsen
- Mitteldeutsche Landesbank Filiale Halle
- Paul Schausell & Co.
- Schweinsberg & Schröder
- Sparkasse des Saalkreises

## Dieses Eigenheim

10 Mark monatliche Tilgung ... Eigenheim - Ausstellung ... Sichere Kapitalanlage!

## Eigenheim - Ausstellung

Sichere Kapitalanlage! ... Immobilien H. Hartmann

## Lebsem.-Gesch.

3-Morg. Garteland ... Papier- u. Karton-Gesch. ... Kl. Textilier-Geschäft.

## Grundstück

Kl. Landhaus ... Papier- u. Karton-Gesch. ... Kl. Textilier-Geschäft.

## Kl. Textilier-Geschäft

4-Fam.-Haus ... Landgasthof ... Kl. Textilier-Geschäft.

## Grundstück

Kl. Landhaus ... Papier- u. Karton-Gesch. ... Kl. Textilier-Geschäft.

## Zum Nationalen Sparg!

Die Mitglieder der Vereinigung Hallescher Bankfirmen empfehlen sich zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten, insbesondere zur Errichtung und kostenfreien Führung von Sparkonten, zur Entgegennahme v. Spargeldern auf Kündigung und feste Termine

- Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Filiale Halle
- Bank für Landwirtschaft A-G Filiale Halle
- B. J. Daer
- Commerz- und Privat-Bank A-G Filiale Halle
- Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft Filiale Halle
- Dresdener Bank Filiale Halle
- Gewerbe- und Handelsbank A-G
- Halleische Effekten- und Wechselbank A-G
- Halleischer Bankverein von Kulsch, Kaempff & Co.
- Ländereitbank Sachsen-Anhalt A-G
- Landeschaftliche Bank der Provinz Sachsen
- Mitteldeutsche Landesbank Filiale Halle
- Paul Schausell & Co.
- Schweinsberg & Schröder
- Sparkasse des Saalkreises

# Größe

und überragend der Erfolg der HN-Kleinanzeigen!

... daß wir mit dem Erfolg der am 2. d. M. veröffentlichten Anzeige sehr zufrieden waren. Wir erhielten ca. 28 Offerten. ... Leipzig S 3, den 20. Oktober 1933 ... Halle (Saale), den 20. Oktober 1933 ... Hohen-Pritz, am 22. Oktober 1933 ... Coburg, den 23. Oktober 1933 ... Halle (Saale), den 26. Oktober 1933

... daß ich mit dem Erfolg einer 'Kleinen Anzeige' in Ihrem geschätzten Blatt sehr zufrieden bin. ... Halle (Saale), den 26. Oktober 1933 ... Coburg, den 23. Oktober 1933 ... Halle (Saale), den 26. Oktober 1933

... daß ich mit dem Erfolg einer 'Kleinen Anzeige' in Ihrem geschätzten Blatt sehr zufrieden bin. ... Halle (Saale), den 26. Oktober 1933 ... Coburg, den 23. Oktober 1933 ... Halle (Saale), den 26. Oktober 1933

... daß ich mit dem Erfolg einer 'Kleinen Anzeige' in Ihrem geschätzten Blatt sehr zufrieden bin. ... Halle (Saale), den 26. Oktober 1933 ... Coburg, den 23. Oktober 1933 ... Halle (Saale), den 26. Oktober 1933

Also notieren Sie: Kleinanzeigen stets in die HN!



IM verkürzt jede Reinigungsarbeit um mehr als die Hälfte!

und dennoch leuchten und blinken alle Gegenstände hundertmal heller und frischer als sonst. Gerade weil es im Haushalt so viel zu säubern gibt, sollen Sie es leichter haben! Da ist IM Ihr bester Verbündeter im Kampf um die häusliche Reinheit. Beim Geschirraufwaschen genügt 1 Teelöffel IM für eine normale Aufwuschüssel. So ergiebig ist es!

zum Aufwaschen, Spülen, Reinigen, für Geschirr und alles Hausgerät

Hergestellt in den Persilwerken!

# Rasputin - Wierer wirklich war.

VON H. AGRICOLA

## Portfeuille.

### Rasputin gewinnt politischen Einfluss

Reaktionär-pantlawistische Kräfte waren es, die Rasputin an den Jarenhof brachten, und dieselben Kräfte ließen ihn, als er sich politisch nicht als Jähr-Wann herausstellte, seine ans dem Jarenhof, er-morden.

Es soll durchaus nicht bestritten werden, daß Rasputin in dem das Jarenhof einen Stellen er-füllte, im Verlauf der Jahre auch in Staats-angelegenheiten einen immer größeren Einfluss auf den Jaren gewann und daß in den letzten Jahren vor dem Zusammenbruch Russlands ein sehr großer Teil der Ernennungen der höchsten Würdenträger auf seine Bitten und Äußerungen hin erfolgte.

Seine Feinde stellen nun die Behauptung auf, daß Rasputin ein Schwindler war und daß der Zu-sammenbruch Russlands zum großen Teil auf seinen aneignend verhängnisvollen Einfluss auf den Jaren zurückzuführen sei. In diese Behauptung bei un-parteilicher Untersuchung der Dinge eine richtige? Nein, ganz gewiss nicht!

Die Leute, die auf Rasputins Empfehlungen hin in höchste Staatsämter kamen, waren gewiss keine hervorragenden Männer; sie waren aber ander-erseits bestimmt nicht schlechter als ihre Vorgänger. Wenn wir Rasputins Günstlinge Zinnewer, Pro-topopow, Chomow u. a. mit den höchsten Würden-trägern der vorerwähnten Jahre — Fjodor, Zi-gonin, Zurenin und Sobolewitsch — vergleichen, so kann ein unparteilicher Kenner und Beobachter der Verhältnisse beim besten Willen nicht behaupten, daß Rasputins Günstlinge schlechterer Staatsmänner und Schandlinge waren. Der Richter über die wirt-schaftlichen Verhältnisse dürfte es gewiss interessieren, warum und aus welchen Gründen dieselben Leute, die Rasputin an den Jarenhof gebracht und beruht gemacht hatten, ihn später als anständigen Schwin-dler tadeln ließen.

Die Unterfindung dieser Gründe setzt uns sehr intereßant Rasputin in einem ganz anderen Licht, in einem Licht, wie wir ihn bisher kaum ansehen haben.

### Rasputins Gegner

Schon nach verhältnismäßig kurzer Zeit haben die reaktionären Kräfte — Panlawisten und Kriegerstreiter — ein, daß Rasputin in Wirklichkeit poli-

tisch durchaus nicht „Jähr“ Mann ist, daß er im Gegenteil den Jaren in einem Zinne beeinflusst, der in kaiserlichen Angelegen zu ihren politischen Zielen steht.

Aber auch in der Materie hatte Rasputin ganz „amerblich“ Beziehungen nicht etwa einmal, sondern wiederholt gehabt. Mit sehr kaiserlichen Seiten und Ausdrücken kritisierte er das Gängel der russischen Generalität, den Mangel an Verd, die furchtbare Mißhandlung der landlichen Bevölkerung. Das Land mußte unter den Bauern verrotten werden, meinte Rasputin, wenn nicht etwas getan wird, das die Aufmerksamkeit eines Landes in der russischen revolutionären Bewegung ein Zielwort werden könnte.

Mit recht berden Worten sprach er sich gegen die regierenden Kräfte aus, die auf Stößen des Volkes ruhen. Wiederholt hatte er sehr abfällig Meinun-gen über die Großfürsten und den Adel geäu-ßert. Und als Rasputin anlässlich der Kaiserkrone 1912 ganz offen gegen einen Krieg sprach, da war das Volk zum Hebeln bereit. Während Jähns der Kaiser Rasputin anlässlich der Kaiserkrone 1912 ganz offen gegen einen Krieg sprach, da war das Volk zum Hebeln bereit. Während Jähns der Kaiser Rasputin anlässlich der Kaiserkrone 1912 ganz offen gegen einen Krieg sprach, da war das Volk zum Hebeln bereit.

Während die Kriegerstreiter, um die Aufmerksamkeit des Volkes von der Unzufriedenheit mit den innerpolitischen und wirtschaftlichen Zuständen ab-zulenken, alle Mittel in Bewegung setzten, um den Jaren für ein Einmischen in die Kaiserkrone zu ge-winnen, arbeitete Rasputin mit seinem großen Ein-fluss auf den Jaren ganz entgegen dem. Aus-gezeichnete Beispiele, der jedes Russenkenntnis identifizieren vermag, bildete Rasputin auf die Kriegerstreiter. Der unerbittliche fürstliche Bauer, der nur mit Wache schreiben konnte, setzte eine sehr ver-nünftige und gesunde Generalität.

Der Rasputin ist nicht wert, daß deshalb rühmliches Wort besprochen werden soll, ganz Rasputin und schließlich gegen die Kriegerstreiter gerichtet, hätte er können. „Die Großfürsten, die Wirschniker und die Reichen wollen den Krieg, bei dem sie nicht verlieren und ihr Leben nicht einzusetzen brauchen, nur aber Teile vom Kriege haben. Der russische Bauer soll aber von den Schicksalstricken befreit werden. Das wäre un-gerecht. Der russische Bauer will seinen Krieg. Er will sein Land bebauen und in Frieden leben.“

Es dürfte wohl allgemein bekannt sein, daß der Jar selbst ebenfalls ein ausgeprägter Kriegerstreiter

war und daß er sowohl den russisch-japanischen Krieg als auch den Weltkrieg bejubelt hätte, daß er sowohl als unerschrockener Krieger als auch als unerschrockener Friedensliebhaber, durch die Panlawisten und die Kriegerstreiter beeinflusst und ge-brannt, schließlich diese beiden Kräfte heranzubringen. Das Jarenhof 1912 nicht in die Kaiserkrone einsetzte, ist nicht Frondos in erster Linie dem Einfluss Rasputins auf den Jaren zuzuschreiben. Der Wundermann machte den Kriegstreibern einen dicken Strich durch ihre Medaille.

Als die Kriegerstreiter nach 1914 zum entscheidenden Ziel ansetzte und mit Recht befürchten mußte, daß Rasputin wie 1912 durch seinen übertragenden Einfluss auf den Jaren ihre Pläne durchkreuzen wird, schickte sie die hochwürdige Westfälische (Westsächsische) Freimaurerloge ein Missetat in den Bauh zu stellen und ihn „Kampfsunfähig“ zu machen.

### Was Rasputin wollte

Trotz der bereits angeführten sehr radikalen poli-tischen Ansichten, seiner sehr abfälligen Meinungen über die herrschenden Kräfte Russlands, trotz seiner ganz ausgeprägten passivistischen Einstellung, war Rasputin in seiner Seele etwa ein Anhänger der kom-munistischen Lehre. Rasputin war ein ganz aus-geprägter Monarchist, wenn er sich auch die russische Monarchie ganz anders, als sie es war, dachte. An der in Russland regierenden kleinen Schicht Monarchen sah Rasputin die Kräfte sowohl des russischen Volkes als auch des Jaren. Statt der russischen Monarchie, die sich unter Ausnutzung des Adels und Bürgertums lebendig auf die Bauern schenken ließen. Das ganze Volk sollte unter den Bauern gestellt werden und an der Spitze der Bauernschaft der Jar mit unbeschränkter Macht stehen.

Auch auf die Duma (Parlament) war Rasputin schlecht zu sprechen. „Soll das eine Selbstvertretung sein?“ hatte er oft geäußert. „Wer nicht dem als alle drei? Wirschniker und reiche Leute, aber nicht das Volk!“

### So dachte sich Rasputin Russland ...

1912 erfolgte der einseitige Krieg zwischen den Kriegerstreibern und Rasputin. Auf russischer Seite wird der unterirdische Kampf gegen ihn eingeleitet, der nach vier Jahren mit der Ermordung Rasputins endet.

### Die Geltier

Die Geistlichen der griechisch-katholischen Kirche waren politisch durchaus konservativ eingestellt. Die führende Geistlichkeit trat öffentlich mit diesen treuen konservativen Ansichten unerschrocken hervor. Der bekannteste und hervorragendste Vertreter war der Wundertäter Vater Johannes von Krom-bold.

Am Gelingen an diesen Vertretern der katho-lischen Kirche waren die Zettler sehr auf dem Ver-suchen zu erliegen, nicht nur, sondern auch kom-munistisch eingestellt. Mit die gemächliche Zette war die der Geistl., an der Rasputin an seinen tief-

trodern wir aus seinen verschiedenen Äußerungen sehen, daß auch die Zettler politisch stark links standen und in der Wirklichkeit den späteren kommunistischen Standpunkt vertraten.

Die Zette der „Zinnewer“ (Wiac), eine Gemein-schaft von Menschen, die in ähnlicher, in 1880 sammtlich die russische Sprache und alles aus der Zeit an der Zeit waren, waren ebenfalls stark verbreitet. Ihre politische Einstellung war eine ausgeprägten anarchistische. Auch ihren Lehren waren Politik und Sozialwesen eine sehr wichtige Rolle. Alle politischen gleich sein, niemand darf mehr sein, niemand haben. Sie hatten ihr Ziel erreicht, verlassen, ihre Bapere vernichtet, niemand würde sie sie fischen, woher sie kamen. Der Staat als Diktator erkannt hat nicht an.

Nachdem, falls noch radikaler, waren die Lehren der „Wostolent“, der „Fischerlöwen“, der „Mittler“ und anderer Zetten. Auch die „Wostolent“, an deren Lehren einer der bekanntesten russischen Schrift-steller, Graf Solow, gekennet werden muß, waren politisch anarchistisch eingestellt. Sie vertraten die Ansicht, daß es nur eine Gesellschaft Gottes auf Erden geben darf und lehnten daher jede weltliche Tätigkeit und Staatsform ab. Während die verschiedenen ne-nannten Zetten sich fast ausschließlich aus der Bauern-schaft zusammensetzten, hatten die „Stopp“ auch unter den höchsten Bürokraten vielfach nicht unbeträcht-lichen Anhang. Sie hatten eine Reihe von Zielen, die sich auf die Erringung, sein schließlich verknüpfen mußte, und wollten mit anstehenden neuen Zaren und Vätern der Verarmelten diese unvollständigen Sammelungen. Politisch waren die Stopp dagegen nicht radikal. Zum Schluß lie die ihnen seit Jahr-zehnten hartnäckig Zette der „Wostolent“ (Zinnewer), die auch heute noch heimlich besteht, genannt, die in ihrer Leidenschaft zur Zinnewerleiung und zum Jaren hand, andererseits aber politisch durchaus konservativ war.

Zur großen Zeit der Zetten predigte, wie wir sehen, den religiösen Kommunismus, so daß der Kommunismus als Idee durchaus nichts Neues in Russland ist. Viele verschiedenen Zetten dürften daher bei der Zurückführung des bolschewistischen Umsturzes eine sehr bedeutende Rolle gespielt haben. Rasputin selbst war nach seinen verschiedenen Meinun-gen immer als ein Anhänger des religiösen Kommunismus, an dessen Spitze er jedoch mit unbeschränkter Gewalt einem Jaren sehen wollte.

(Hortfolgende folgt)

### Die Not ist immer noch groß!

Auch Du mußt kämpfen gegen Hunger und Kälte!

### Erfülle Deine soziale Pflicht!

(Postfachkonto Berlin 77 100)



Bouclé-Mantel mit großem Schalkragen ganz auf kunstseidener Serge gefüttert... RM. 19.75

Velour-Mantel mit besonders schönem Lamm schalkragen auf Steppfutter... RM. 20.75

Velour-Diagonal moderner Reverskragen, Steppfutter, in schwarz, marine und braun... RM. 39.50

Bouclé-Mantel elegant, mit Silberfuchspoposum ganz auf Marocain gefüttert... RM. 49.00

# Was die Saison verlangt

finden Sie sicher ganz nach Ihren Wünschen in unseren umfangreichen Spezialabteilungen **Gruppenabteilung**!

# KARSTADT

Halle a. d. Saale — Große Ulrichstraße 59-61

- Röcke in großer Auswahl, gemusterte und einfarbige, Stoffe, Bouclé und Aigfalaine, RM. 5.90, RM. 3.90
- Wollkleider in rein. Wolle, Flotte Formen, mod. Farb., RM. 14.75, RM. 12.75
- Nachmittagskleider in Flammega, Flammis, Reversible u. kunstseidener Marocain gefüttert, in Moden-farben, RM. 19.75
- Jugendliche Mäntel in gemustert, und einfarbigen Stoffen, mit Pelz oder Flotte Sport-formen, RM. 14.75
- Flotte erick-fischmäntel, Stichelhaar oder Velour gefüttert, in Moden-farben, RM. 19.75
- Tanz- und Gesellschaftskleider in Crepe moll, Reversible mit Handschuhärmeln, RM. 24.75
- Frauenmäntel mit und ohne Pelz, schwarz, Marengo, braun und marine, richtig gefüttert, in Moden-farben, RM. 29.50
- Fesche Blusen aus mod. Kunstseid., in den neuest. Formen, RM. 4.90
- Wollschotten u. gestreift, RM. 7.90
- Knaben-Hosen mit Leibchen, englisch gemustert, Größe 0-10, RM. 0.95
- Knaben-Mäntel engl. gemust. mit kleinem Rückenkragen, 1/2 gefüttert, Gr. 0 RM. 3.50
- Baby-Kleider Hängeform mit Schulterkragen, rot, blau, Größe 45, RM. 3.95
- Knaben-Mäntel gemustert, mit Rundkragen, ganz gefüttert, Größe 3-10, RM. 4.75
- Mädchen-Kleider reinwoll. Bouclé, nett verziert, marine, rot und blau, RM. 4.75
- Kinder-Mäntel englisch gemustert, mit Bubi-kragen, Größe 60, RM. 6.75
- Baby-Mäntel reinwoll. Velour, Kragen mit Besatz, Größe 45, RM. 7.90
- Knaben-Anzüge Westenform ganz gefüttert, Größe 4, RM. 7.90



Stichelhaarschmücke flott gestickt, in allen Moden-farben, RM. 2.35

Sportliche Glocke aus feinem Filzstoff, mit Ziermasel, RM. 3.90

Madische Glocke aus vorzüglichem Vellour gezeichnet, RM. 5.50

Vornehmer Damenhut aus Wolle mit reicher Ver-senpeppung, RM. 6.50









Der Sport am Sonntag

Reisepost: Vorleitet Neunton in Karlsruhe. ...

Handball: Am Sonntag finden die letzten Rennen des Jahres auf offener Bahn statt. ...

Handball: In allen 16 Gruppen fand der Sonntag im Zeichen der Kämpfe um die Punkte. ...

Handball: Mit Ausnahme vom Pommern liegen alle deutschen Gänge die Punkte vor. ...

Handball: Zwischenlands Eishockeyturnier in Gießen. ...

Reitbahn: Nach der Abreise des Fürstlichen ...

Turnen: In der letzten Nummer des ...

Nordostführung in der Entscheidung?

In der Gausmeisterschaft im ...

In dem Wettbewerb um die Gausmeisterschaft im ...

Gutes Hochprogramm

Am Sonntag hat die Bodenvereinsung im ...

In dieser anderen ...

Die ...

Am ...

Polizei ...

Club-Regatta des Ammerdorfer ...

Am kommenden Sonntag ...

Simultan-Vorstellung

Der ...

Am ...

Punktspiele auf breiter Front

In Halle zwei Treffen der Bezirksklasse - Wader in Magdeburg - Die 99er spielen dabei

Wie am Vorsonntag, so gehen auch morgen die ...

Die Spiele der Gauliga

Norma Magdeburg - Wader Halle ...

Die beiden Spiele in Magdeburg ...

Die ...

Die ...

In der Bezirksklasse spielen

Sportfreunde - 99er, Merseburg ...

Während hier Merseburg und Neumark ...

Bei den übrigen ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Handball-Derby in Halle

Interessante Treffen der Ortsgegner in der Handball-Gauliga - Umfangreiches Programm der übrigen Klaffen

Wie fast ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die Treffen im Saalekreis

Die ...

I. Kreisklasse

Sportfreunde - Javoritz. Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

II. Kreisklasse

Die ...

Die ...

Rein Sport am Wahltage

Berufung des Reichsportführers

Die ...

Am ...

Im Süd-Ost

Das ...

Der ...

Der ...

Die ...





Frau auf und laute sie auf ihr Lager. Er rief das Dienpersonal herbei und tat alles, sie zum Bewußtsein zurückzuführen.

Der Arzt, der von Modernern gebolt werden muß, erlitten erst nach 24 Stunden. In dieser Zeit war Frau Marzotta ernstlich, und als sie die Augen aufschloß, erkannte sie Hans Aras, der an ihrem Tische saß und ihre Hand hielt.

„Wie bist du mir! Verlaßt mich nicht!“ Immer wieder murmelte Hans Aras sie zurück, ihre Hände, ihre Lippen, ihre Kehle, die sie freilassen, damit sie die großen Schmerzen erleiden könnte.

Als der Arzt erwiderte, fand er sie schlafend. Er stellte aber fest, daß abnormale eine Coma die sie heimlich behielt. Erst am Nachmittag, als sie wieder erwacht war, wurde eine Untersuchung durchgeführt.

Hans Aras bedrängte die Schloßbesitzer von Herberau, die Verwandten in Paris und Glarus und schickte einen Heilenden nach Berlin ab, um dem Schicksal mitzutun, das sein Weib lebensgefährlich erkrankt lieh.

Die Arznei, die sich Frau Marzotta trotz allem, was geschah, bei den Bewohnern von Nafels bewahrt und bei den ungeschickten Handwerkerinnen erworben hatte, kam während ihres schweren Krankheitslaufes in rührender Weise zum Ausdruck.

Man hoffte jedoch, daß der Heiler Erfolg getroffen. Denn er fühlte er die tiefen Schmerzen, die das Zusammenbrechen mit dieser verworrenen Frau in seinem Leben zurückgelassen hatte. Mit körperlichem

Schmerz kam während der erkrankungslosen Krankheit die Befremdung und Schamung über ihn, die uns erfaßt, wenn wir Unabänderlichem gegenüberstehen, die unseren Artgenossen, aus dem Glauben und der Erziehung des Schicksals über uns löst.

Drei Wochen nach vermehrte der Arzt das Leben der Kranken zu erhalten. Als er die erste Hoffnung aufgegeben hatte, teilte er es dem Weiber mit.

Auf ihren abendlichen Wachen hatte der Meister fröhlich sich für erwidert, aus dem Elternhaus und der Jugend, von der Biederlichkeit und Italien erzählt, Seineres und Grüttes, Verlorenes betrauert, Fortleben gebietet, um den Weg zu finden zu ihrer Einmaligkeit, den höchsten Schicksal zu ihrem nicht ohne Etwas absehenden fröhlichen Fortes.

Wie wenig es auch war, was sie in gerinnen Anstrengungen Hans Aras mitgeteilt hatte, ohne Mangel und Verwurf, es war ein viel, um es jetzt besprechen zu können. Seine am Anfang des Jahres 1933 im fahrlässigen Toner führte, war über den Aras den gekommen, der am viele Aras mit den finsternen Gewalten rang als ein modisches sich Aufbaumender; sie durfte nicht herben!

Schulmeisterlich und im Niederrain vertragen der Kranken die letzten Tage, um meine Stunden aus zu erlösen, die sich bei ihrem Sterben. Sie ergründete alles bis ins Einzelne, vertrat dem Hammer die seltsame geschäftliche Vertrautheit und verlor, daß der Standesnotar von Glarus aus ihrem Verwunden die Zahlen für den fortgeführten Plan zu setzen habe.

Reinerlei Nachrich kam von Paris, wieder von ihren Töchten, noch von dem Dierlein.

In ihrer letzten Stunde war die Weiber ihres allerhöchsten Lebens für die bedenklichen Mienen, küßte die nügliche Willensliebe auf die Stirn, nahm ihr schones Haupt in beide Hände und las in ihrem Blick das letzte Aufflammern einer Liebe, die sie unerschrocken mit sich getragen und nun in den Tod hinabnahm.

Er lagte auf der Sterbende: „Am Morgen möge die Hand dich des Obersten von Freuler, in die Hand nurecht du mein.“

Die erste Nachtwache der sie selbst bei der Entschlafenen, nahm ihre schmalen Finger in seine heißen Hände, und als er sich im Glauben des Todes erfaßte, waren die Hände der Entschlafenen noch warm, als wäre sie eben erst erwacht.

Der letzte Tag der Sterbenden hinter ihrem Tische. Am Morgen möge die Hand dich des Obersten von Freuler, in die Hand nurecht du mein.“

Die zweite Nachtwache der sie selbst bei der Entschlafenen, nahm ihre schmalen Finger in seine heißen Hände, und als er sich im Glauben des Todes erfaßte, waren die Hände der Entschlafenen noch warm, als wäre sie eben erst erwacht.

Der letzte Tag der Sterbenden hinter ihrem Tische. Am Morgen möge die Hand dich des Obersten von Freuler, in die Hand nurecht du mein.“

Die dritte Nachtwache der sie selbst bei der Entschlafenen, nahm ihre schmalen Finger in seine heißen Hände, und als er sich im Glauben des Todes erfaßte, waren die Hände der Entschlafenen noch warm, als wäre sie eben erst erwacht.

Der letzte Tag der Sterbenden hinter ihrem Tische. Am Morgen möge die Hand dich des Obersten von Freuler, in die Hand nurecht du mein.“

Die vierte Nachtwache der sie selbst bei der Entschlafenen, nahm ihre schmalen Finger in seine heißen Hände, und als er sich im Glauben des Todes erfaßte, waren die Hände der Entschlafenen noch warm, als wäre sie eben erst erwacht.

Leibbinden

Möbel... Gelegentlich... Matratzen... Bettstellen... Kissen... Polstermöbel...

Gummi-Bieder

Küche... Schlafzimmer... Speisezimmer... Wohnzimmer... Badezimmer... Kleiderkasten...

Abbruch

Abbruch... Abbruch... Abbruch... Abbruch... Abbruch... Abbruch...

Milch- u. Zuchtviehauktion

am Dienstag, den 14. November 1933, vorm. 11 Uhr in Leipzig, Ausstellungsgelände der Techn. Messe (am Volkshochschuldenkmal) Halle 12, Flügel D von ca. 25 hochtragenden Färsen und Kühen

Absatz Ferret

absatz ferret... absatz ferret... absatz ferret... absatz ferret... absatz ferret...

Zeitschriften-Reservier

Zeitschriften-Reservier... Zeitschriften-Reservier... Zeitschriften-Reservier... Zeitschriften-Reservier... Zeitschriften-Reservier...

Lebensversicherungs-Gesellschaft

Lebensversicherungs-Gesellschaft... Lebensversicherungs-Gesellschaft... Lebensversicherungs-Gesellschaft... Lebensversicherungs-Gesellschaft... Lebensversicherungs-Gesellschaft...

Außenbeamten mit Direktionsvertrag

Außenbeamten mit Direktionsvertrag... Außenbeamten mit Direktionsvertrag... Außenbeamten mit Direktionsvertrag... Außenbeamten mit Direktionsvertrag... Außenbeamten mit Direktionsvertrag...

Kühe u. Färsen

Kühe u. Färsen... Kühe u. Färsen... Kühe u. Färsen... Kühe u. Färsen... Kühe u. Färsen...

S. Pfifferling

S. Pfifferling... S. Pfifferling... S. Pfifferling... S. Pfifferling... S. Pfifferling...

Prima frische Ferkel

Prima frische Ferkel... Prima frische Ferkel... Prima frische Ferkel... Prima frische Ferkel... Prima frische Ferkel...

Ferkel und Läufer

Ferkel und Läufer... Ferkel und Läufer... Ferkel und Läufer... Ferkel und Läufer... Ferkel und Läufer...

Werkzeugmaschinen

Werkzeugmaschinen... Werkzeugmaschinen... Werkzeugmaschinen... Werkzeugmaschinen... Werkzeugmaschinen...

Tierärztliche Dienstleistungen

Tierärztliche Dienstleistungen... Tierärztliche Dienstleistungen... Tierärztliche Dienstleistungen... Tierärztliche Dienstleistungen... Tierärztliche Dienstleistungen...

Mineral- u. Treibstoff-Vertreter

Mineral- u. Treibstoff-Vertreter... Mineral- u. Treibstoff-Vertreter... Mineral- u. Treibstoff-Vertreter... Mineral- u. Treibstoff-Vertreter... Mineral- u. Treibstoff-Vertreter...

Vertreter

Vertreter... Vertreter... Vertreter... Vertreter... Vertreter...

Handel schafft Arbeit!

Handel schafft Arbeit!... Handel schafft Arbeit!... Handel schafft Arbeit!... Handel schafft Arbeit!... Handel schafft Arbeit!...

Lebensmittel

Lebensmittel... Lebensmittel... Lebensmittel... Lebensmittel... Lebensmittel...

elektr. Staubsaugers

elektr. Staubsaugers... elektr. Staubsaugers... elektr. Staubsaugers... elektr. Staubsaugers... elektr. Staubsaugers...

Schokoladen - Großhandlung

Schokoladen - Großhandlung... Schokoladen - Großhandlung... Schokoladen - Großhandlung... Schokoladen - Großhandlung... Schokoladen - Großhandlung...

Reiseverreter

Reiseverreter... Reiseverreter... Reiseverreter... Reiseverreter... Reiseverreter...

Butter- und Käsegroßhandlung

Butter- und Käsegroßhandlung... Butter- und Käsegroßhandlung... Butter- und Käsegroßhandlung... Butter- und Käsegroßhandlung... Butter- und Käsegroßhandlung...

Gute Existenz

Gute Existenz... Gute Existenz... Gute Existenz... Gute Existenz... Gute Existenz...

Gute, selbständige Existenz

Gute, selbständige Existenz... Gute, selbständige Existenz... Gute, selbständige Existenz... Gute, selbständige Existenz... Gute, selbständige Existenz...

Wer will sich eine Existenz

Wer will sich eine Existenz... Wer will sich eine Existenz...

Zigaretten-Automaten

Zigaretten-Automaten... Zigaretten-Automaten... Zigaretten-Automaten... Zigaretten-Automaten... Zigaretten-Automaten...

Ernst Beyer, Landmaschinen - Traktoren

Ernst Beyer, Landmaschinen - Traktoren... Ernst Beyer, Landmaschinen - Traktoren...

Lehrling

Lehrling... Lehrling... Lehrling... Lehrling... Lehrling...

Büroangestellter

Büroangestellter... Büroangestellter... Büroangestellter... Büroangestellter... Büroangestellter...

Achtung! Sichere Existenz im Geschäft

Achtung! Sichere Existenz im Geschäft... Achtung! Sichere Existenz im Geschäft...

Maschinen-Großhandel

Maschinen-Großhandel... Maschinen-Großhandel... Maschinen-Großhandel... Maschinen-Großhandel... Maschinen-Großhandel...

Vertreter

Vertreter... Vertreter... Vertreter... Vertreter... Vertreter...

Wohn-Vertreter

Wohn-Vertreter... Wohn-Vertreter... Wohn-Vertreter... Wohn-Vertreter... Wohn-Vertreter...

Vertreter (innen)

Vertreter (innen)... Vertreter (innen)... Vertreter (innen)... Vertreter (innen)... Vertreter (innen)...

Das Leben dem Obersten unähnlich, den Jüngling, der nicht transportfähig war, im Stiche zu lassen. Der Feldzug verlor seine Zeitigkeit bei den Garden. Das Dier, das er damit brachte, ließ der neue Marzialität dem König meiden. Die Garde nahm Winterquartiere im Was de Galais an und griff nach wenigen Monaten hier an, um die letzten inneren Feinde des Königs zu vertreiben.



Wenn der Radfahrer folgt. Eine Freude... Gummi-Bieder

Achtung! Der Stellenwechsel des Verbandes der weiblichen Angestellten (V. W. A.), Gottesackerstr. 4, Fernspr. 25119 vermittelt Ihnen die Arbeitskraft, die Sie brauchen. Wir empfehlen: Perfekte Stenotypistinnen, Buchhalterinnen, Kontoristinnen, Bräutigams-Verkaufsdamen aller Art, Lehrkräfte für Büro und Verkauf, Anfängerinnen mit guter Schulbildung.

Unsere Zweigstelle Leipziger Straße 34 nimmt Anzeigen aller Art, sowie Drucksachen und Abonnements (Auch zum Selbsthabe) entgegen. Geöffnet 7.30 bis 19 Uhr durchgehend. Ruf 27981.

Lausageholz aus Sperrholz... Mandelstr. 41... Jung. Mädchen... Knäuel... Kunst-gebehrerin für Schmutz in Email u Metall... Fräulein sucht als Verkäuferin... Belmählig im Haus o. Gelm. CH. u. F. 1606 Usp.

Stellung-suchenden... mit empfinden, ihren Absichten... Stenotypistinnen... Buchhalterinnen... Kontoristinnen... Bräutigams-Verkaufsdamen... Anfängerinnen mit guter Schulbildung.

Original-Zeitung... Verschiedenes... Tüchtigen rilo... Massage... Kunst-gebehrerin für Schmutz in Email u Metall... Fräulein sucht als Verkäuferin... Belmählig im Haus o. Gelm. CH. u. F. 1606 Usp.